

L01335 Arthur Schnitzler an Hugo  
von Hofmannsthal, 4. 11. 1903

SPÖTTELGASSE 7. 4. 11. 903

lieber Hugo,

über Elektra hab ich mich sehr gefreut, und das Goldmannsche Telegramm gehört zu dem Übrigen. Denken Sie, daß er ~~mir~~, seit er Wien verlassen ~~hat~~, Mitte September, keine Zeile an mich geschrieben hat.

5 – Das Stück ist schon an Brahm abgegangen. Freitag gehn wir auf ein paar Tage auf den Semmering. Mitte nächster Woche möchte ich vorlesen. Sagen Sie mir bitte, ob Ihnen Dienstag Abend ½ 7 recht wäre. Fragen Sie auch gleich den Richard.

10 Diefer Tage ist die KAKADUPREMIÈRE in Paris; ANTOINE scheint sich nach einem Brief von ihm und von einigen andern, die Proben gesehen haben, viel zu versprechen.

Grüßen Sie von uns beiden herzlich GERTY und Hofmannsthal den Winzigen. Sich selber desgleichen.

15 – Hat sich die Burg um die ihrer Hoheit entkleidete Griechin beworben?.. Aus dem alten SOPHOKLES ein Zugstück zu machen! Echt jüdisch.

Ihr

A.

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 4. 11. 1903 in Wien

Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [4. 11. 1903 – 8. 11. 1903?] in Wien

⦿ FDH, Hs-30885,105.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 827 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

📖 Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 176.

5 *keine ... geschrieben*] Den nächsten Brief von Goldmann erhielt er am XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03388 nicht gefunden.

7 *vorlesen*] Vgl. A. S.: *Tagebuch*, 12. 11. 1903.

10 *Kakadupremière in Paris*] am 7. 11. 1903

## Index der erwähnten Entitäten

ANTOINE, ANDRÉ (31. 1. 1858 Limoges – 23. 10. 1943 Le Pouliguen), *Theaterleiter, Schauspieler*, 1  
*Aus Berlin [Elektra-Premiere]*, 1

BEER-HOFMANN, RICHARD (11. 7. 1866 Wien – 26. 9. 1945 New York City), *Schriftsteller*, 1  
 BRAHM, OTTO (5. 2. 1856 Hamburg – 28. 11. 1912 Berlin), *Theaterleiter, Regisseur*, 1  
 Burgtheater, 1

GOLDMANN, PAUL (31. 1. 1865 Breslau – 25. 9. 1935 Wien), *Schriftsteller, Journalist*, 1, 1<sup>k</sup>

HOFMANNSTHAL, FRANZ VON (20. 10. 1903 Wien – 13. 7. 1929 ebd.), 1  
 HOFMANNSTHAL, GERTRUDE VON (16. 3. 1880 Wien – 9. 11. 1959 Paddington), 1  
 HOFMANNSTHAL, HUGO VON (1. 2. 1874 Wien – 15. 7. 1929 Rodaun), *Schriftsteller*  
 – *Elektra. Tragödie in einem Aufzug*, 1, 1

**Paris**, *Hauptstadt*, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*  
 – *Au Perroquet Vert*, 1  
 – *Der einsame Weg. Schauspiel in fünf Akten*, 1  
 – *Der grüne Kakadu. Grotteske in einem Akt*, 1

**Semmering**, *Verwaltungsgebiet*, 1

SOPHOKLES (497/496? v. u. Z. Kolonos – 406/405 v. u. Z. Athen), *Schriftsteller*, 1  
 – *Elektra. Tragödie*, 1

**Wien**

**XVIII., Währing**

**Edmund-Weiß-Gasse 7**, *Wohngebäude*, 1

**Wien**, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 4. 11. 1903. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01335.html> (Stand 15. Februar 2026)